Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

7.11.1863 (No. 306)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 306. Samstag den 7. November 1863.

Bekanntmachung.

Wie im vergangenen Winter und anreihend an jene Vorlesungen über Aesthetik wird Herr Professor Dr. **L. Eckardt** auch in diesem Winter nach ergangenem Allerhöchsten Befehle 18 — 20 Vorlesungen im Foyer des Großh. Hoftheaters und zwar **„über Weltgeschichte der Kunst"** halten.

Diese Vorträge finden jeweils Montag Abends, um 7 Uhr beginnend, **der erste am 16. November**, statt und wird zu ihnen der von dem Großherzoglichen Hofe, den Geladenen und den Mitgliedern der Großh. Kunstanstalten nicht in Anspruch genommene Raum **dem Gesammtpublikum** gegen ein mäßiges dem Herrn Professor Dr. **Eckardt** zukommendes Honorar zur Verfügung gestellt.

Eine Einzeichnungsliste ist in der **A. Bielefeld**'schen Hofbuchhandlung von heute an aufgelegt.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1863.

General-Administration der Großh. Kunstanstalten.

Aufforderung.

Die hiesigen Meister werden dringend aufgefordert, ihre Rechnungen über vollendete Hofbauarbeiten längstens bis den 20. d. M. bei der unterzeichneten Stelle einzureichen.

Karlsruhe, den 5. November 1863.

Großh. Hofbauamt.

Bekanntmachung.

Nr. 18,814. In der Nacht vom 5. auf den 6. d. M. wurde das Seil eines an dem Neubau des Grünhofwirths Höck befindlichen Flaschenzugs durchschnitten. Dieses wird behufs der Fahndung mit dem Bemerken bekannt gemacht, daß der beschädigte Maurermeister Weber demjenigen, der den Thäter zur Anzeige bringt, eine Belohnung von 10 fl. verspricht.

Karlsruhe, den 6. November 1863.

Großh. Stadtamtsgericht.

v. Blittersdorff.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwald, Distrikt Heuwegschlag, werden versteigert:

Montag den 9. d. M.,

39 Klafter forlen Prügelholz,
2400 forlene Wellen.

Zusammenkunft auf der Grabener Allee an der Rintheimer Querallee, Früh 9 Uhr.

Karlsruhe, den 3. November 1863.

Großh. Bezirks-Forstei Eggenstein.

v. Kleiser.

Durlach.

Versteigerung von Werthpapieren.

Aus der Verlassenschaft der Thierarzt Anton Bengel's Wittwe von hier werden

Donnerstag den 19. d. M.,
Nachmittags 3 Uhr,

im Gasthaus zum badischen Hof dahier folgende Werthpapiere öffentlich gegen baare Zahlung versteigert als:

1) zwei großh. badische Partial-Obligationen à 4% über je . . . . . 500 fl.
2) zwei großh. badische Partial-Obligationen à 4% über je . . . . . 100 fl.
3) zwei österreichische Staats-Schuldenverschreibungen à 5% über je 100 Pfund Sterling Kapital,
4) eine österreichische Staats-Schuldenverschreibung à 5% über . . . . . 100 fl.
5) eine österreichische Staats-Schuldenverschreibung à 5% über . . . . . 500 fl.

Durlach, den 4. November 1863

Notar **Rheinländer.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 36 sind 2 hübsche Zimmer nebst Speicherkammer, Keller und Holzplatz sogleich zu vermiethen.

Wohnung zu vermiethen.

Ein sogleich beziehbares Logis, bestehend in drei geräumigen Zimmern nebst Zugehör, ist zu vermiethen: Blumenstraße Nr. 19.

Zimmer zu vermiethen.

Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 19, im zweiten Stock, ist ein großes gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich an einen oder zwei Herren zu vermiethen.

Amalienstraße Nr. 1 ist ein auf die Straße gehendes, hübsch möblirtes einfenstriges Zimmer auf 1. Dezember d. J. zu vermiethen. Das Nähere beim Hauseigenthümer.

Akademiestraße Nr. 13 sind mehrere gut möblirte Zimmer zu vermiethen.

In der Sophienstraße Nr. 4 sind 2 auf die Straße gehende, gut möblirte Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.

Zwei Zimmer, ineinandergehend, sind möblirt an einen soliden Herrn zu vermiethen: Herrenstraße Nr. 48 im zweiten Stock.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zimmer zu vermiethen.

Zähringerstraße Nr. 11, in der Nähe der polytechnischen Schule, ist ein sehr schön möblirtes Zimmer, welches auf die Straße geht, zu vermiethen und kann sogleich oder auf den 1. Dezember bezogen werden.

Wohnungsgesuche.

Eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör, im westlichen Stadttheile, wird für eine Dame gesucht. Anerbieten wollen Karlsstraße Nr. 20 im zweiten Stock abgegeben werden.

Man sucht sogleich eine Herrschaftswohnung von 6 — 7 Zimmern. Adressen unter Chiffre C. wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

N. B. Nr. 2309. **Wohnungsgesuch.** Wer auf 23. Januar oder April eine freundliche Wohnung, bestehend in 5 bis 7 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller ꝛc., nebst Stallung für 1 bis 2 Pferde, Heuboden, zu vermiethen hat, wolle seine Adresse alsbald zustellen dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Zimmergesuche.

Es werden sogleich zwei unmöblirte Parterre-Zimmer nebst Burschenzimmer, zwischen der Karl-Friedrichstraße und dem Durlacherthor gelegen, zu miethen gesucht. Adressen unter Bezeichnung G. wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Ein junger Mann sucht auf den 1. Dezember ein anständig möblirtes Zimmer, wo möglich in der Mitte der Stadt. Offerten unter G. B. bittet man an das Kontor des Tagblattes gelangen zu lassen.

Ein **Magazin** oder **Speicherraum,** sehr geräumig und luftig, wird sogleich gegen gute Bezahlung zu miethen gesucht. Näheres ist Langestraße Nr. 11 im dritten Stock zu erfahren.

Vermischte Nachrichten.

[**Dienstantrag.**] Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

[**Dienstantrag.**] Für ein braves Mädchen, das kochen kann und sich häuslichen Arbeiten unterzieht, ist sogleich eine Stelle offen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

[**Dienstantrag.**] Es wird sogleich eine gesetzte Person, welche gut bürgerlich kochen kann und sich den übrigen häuslichen Geschäften willig unterzieht, auch mit guten Zeugnissen versehen ist, in Dienst gesucht. Das Nähere Kronenstraße Nr. 62.

[**Dienstantrag.**] Ein Mädchen, welches kochen und spinnen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 59.

[Dienstgesuch.] Ein anständiges Frauenzimmer wünscht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 32, am katholischen Schulplatz.

Dienstantrag.

Es wird sogleich ein ordentlicher Hausknecht, der mit Pferden gut umgehen kann, in Dienst gesucht. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 3.

Gesuch.

Es wird ein Lohndiener gesucht für 2 Herren. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

N. B. Nr. 2350. **Stellegesuch.** Ein in der Kellnerei d. h. Serviren ꝛc. geübter, solider junger Mann wünscht in einer Wirthschaft oder auch als Diener in Bälde placirt zu werden. Näheres auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine Weißnäherin, welche auch bügeln kann, sucht in oder außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 37.

Verloren.

Es wurde vorgestern Abend in der Langenstraße, in der Nähe des Gasthauses zum Kranz, ein kleines **Kinderrädchen** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe in der Querstraße Nr. 19 abzugeben.

Entflogener Kanarienvogel.

Wer denselben Langestraße Nr. 91 zurückbringt, erhält eine gute Belohnung.

Vermißte Katze.

Am 22. vorigen Monats ist eine weiße **Angora-Katze** aus dem Hause Nr. 8 des vordern Zirkels verschwunden. Wer zur Auffindung derselben beiträgt, soll eine sehr gute Belohnung erhalten. Nachricht an das Kontor des Tagblattes.

Zugelaufener Hund.

Letzten Mittwoch ist mir ein großer schwarzer Hund (Art Schäferhund) zugelaufen. Der rechtmäßige Eigenthümer kann ihn bei mir gegen die Einrückungsgebühr in Empfang nehmen.

Karl Birkenmeier, zum Schwanen.

Verkaufsanzeigen.

Langestraße Nr. 63, zu ebener Erde, ist ein in gutem Zustande befindliches **Kinderbettlädchen** um sehr billigen Preis zu verkaufen.

Ein **Kleiderschrank,** ein **Küchenschrank** und zwei neue **Vorfenster** sind zu verkaufen in Nr. 22 der Karl-Friedrichstraße.

In der kleinen Herrenstraße Nr. 21 ist ein **Auslagfenster** sammt den dazugehörigen Läden billig zu verkaufen.

Mehrere leere **Erdöl-Fässer** sind zu verkaufen bei **W. Göttle,** Blechnermeister, Blumenstraße Nr. 19.

Alter abgelagerter Cognac,

die Flasche zu 1 fl. 18 kr., wird abgegeben: Waldstraße Nr. 2.

Verkaufsanzeige.

Im Pfründnerhaus sind 2 Morgen **weiße Rüben** zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt Frau Verwalter Sprich im Pfründnerhaus.

Hauskaufgesuch.

Es wird ein im westlichen Theile der Stadt gelegenes, auf 23. April k. J. beziehbares Wohnhaus zu kaufen gesucht. Angebote wollen unter Angabe der Straße und Hausnummer und des genauesten Preises verschlossen mit der Bezeichnung P. P. im Kontor des Tagblattes sogleich abgegeben werden.

Kaufgesuche.

Ein gut construirter und noch gut erhaltener **Douche-Apparat** wird zu kaufen gesucht. Anerbieten wollen sogleich im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Alle Sorten altes **Papier** zum beliebigen Gebrauch, sowie zum Einstampfen wird zu kaufen gesucht und die höchsten Preise bezahlt. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gänselebern-Ankauf.

Unterzeichneter kauft fortwährend Gänselebern. **Schöne pfündige** Lebern werden besonders **außerordentlich gut bezahlt.**

A. Mahler,
Waldhornstraße Nr. 56.

Empfehlung.

Ein Frauenzimmer empfiehlt sich im Putzmachen in und außer dem Hause. Näheres alte Waldstraße Nr. 30. Auch wird daselbst Wäsche zum Bügeln angenommen und schnell und pünktlich besorgt.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungs-Veränderung und Empfehlung.

Das Maschinen-Nähgeschäft der Frau **Antonie Dees** befindet sich jetzt Zähringerstraße Nr. 40, zwei Treppen hoch und empfiehlt sich zugleich in allen Weißnäharbeiten, namentlich auch im Steppen von **Wintermänteln.**

Wohnungsveränderung.

Von heute an wohne ich wieder **alte Waldstraße Nr. 18 im Hinterhaus,** und empfehle meinen werthen Kunden und Gönnern meine **Kunst-** und **Handschuhwascherei** mit Zusicherung rascher und bester Bedienung auf's Beste.

Joh. Fuchs.

Wohnungsveränderung.

Meinen geehrten Kunden und Geschäftsfreunden zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich von heute an bei Herrn Hofblechner Mayerle, alte Herrenstraße Nr. 8, wohne.

Chr. Stein, Schneider.

Dampfsäge Karlsruhe

von **H. Küntzle & Genossen.**

Da sich mit dem Schlusse d. M. die Dampfsäge-Gesellschaft auflöst, so werden Alle, welche noch Forderungen an dieselbe zu machen haben, nochmals ersucht, solches sofort zu thun, da spätere Reklamationen keine Berücksichtigung mehr finden können. — Ebenso werden Alle mit Zahlungen noch Rückständigen ersucht, im Laufe d. M. ihre Verbindlichkeiten zu erfüllen.

Photographische Copien berühmter Gemälde und Porträts hervorragender Persönlichkeiten **auf Chocolade-Täfelchen** empfiehlt in Miniaturbildchen à 5 und 6 kr., in Etuis mit 12 Stück à 1 fl. 20 kr.
Visitenkartenbilder à 15 kr. das Stück.

Heinrich Fellmeth,
Hoflieferant.

Fleisch-Pastetchen

à 3 kr. täglich frisch, von 10 Uhr an warm, kalte und warme Getränke, französische und deutsche Champagner, feine Weine, sowie Bordeaux, Madeira, Muscat-Lunel, Xeres, Malaga können täglich glasweise in meinen Lokalitäten genossen, wie auch alle feinen in- und ausländischen Weine unverfälscht flaschenweise billigst gekauft werden, ächten alten Cognac, Rum und Arac, feine Punsch-Essenzen ꝛc.

Rohes Eis, süßer Schlagrahm, Merinken ꝛc. werden zu jeder Zeit verabreicht bei

Th. Compter, Conditor.

Mein

Havanna- und Continental-Cigarren-Lager

ist sowohl für Wiederverkäufer, als auch en détail auf's Vollständigste versehen.

Heinrich Goldschmidt,
Karl-Friedrichstraße Nr. 21.

Verkauf zu Ausnahms-Preisen

von

Pendules und Lampen.

A. Winter & Sohn.

Petroleum-Waagen,

um den Gehalt des Oeles zu untersuchen, sowie alle Sorten Oel-, Branntwein-, Silber-, Milch-, Bier- und Laugen-Waagen empfehlen

Alb. Glock & Comp.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Wasserhelles Erdöl

empfiehlt bestens

W. Grimm,
Langestraße Nr. 19 und 33.

Von einem auswärtigen, befreundeten Hause haben wir

Erdöl-Lampen

sowohl in Zimmer zum Stellen und Hängen, als auch Küchen- und Handlampen zum Verkauf erhalten, die wir hiermit — nebst **feinstem, wasserhellem Erdöl** — bestens empfehlen.

Zollikofer & Schollenberger,
Eck der Langen- und Lammstraße.

Französisches Tafel-Obst,

große unübertreffliche Tafel-Birnen, schöne große französische Reinette canada, sowie auch anderes feines Obst zu billigst gestellten Preisen bei

A. Knapper & Comp.

Filz-Hüte

für **Damen** und **Mädchen**,
neueste Form, billigst
bei **H. Oreans.**

Brönner's Fleckenwasser,

namentlich zum Waschen der Glace-Handschuhe, in Gläsern à 20 kr. und 8 kr. und in Originalflaschen à 1 fl. 45 kr. ächt bei

Friedrich Wolff & Sohn.

Kath. Sönning
aus Nördlingen

empfiehlt sich diese Messe wieder mit ihrem schon längst bekannten, best assortirten Lager in **Basler, Nürnberger, Thorner** und **Elisen-Lebkuchen**, und bittet um geneigten Zuspruch.

Meine Bude befindet sich, wie gewöhnlich, Marstallseite, neben Herrn Serenbetz.

☞ Anzeige.

Die Tyroler Krautschneider **Tschofen** sind hier angekommen und empfehlen sich im **Kraut- und Rübenschneiden.**

Bestellungen mögen wo möglich schriftlich im Gasthaus zu den drei Königen, Eck der Lyceums- und Kreuzstraße, oder bei Herrn Schuhmachermeister Karl Krumm, Blumenstraße Nr. 25, gemacht werden.

Neues Sauerkraut

ist fortwährend zu haben in der Kasernenstraße Nr. 8.

Filz- und Seide-Hüte

empfiehlt billigst

A. Planck,
Eck der Langen- und Kasernenstraße.

Literarische Anzeigen.

In der **G. Braun**'schen Hofbuchhandlung ist so eben eingetroffen:

Der Lahrer hinkende Bote für 1864.

Preis 8 kr.

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche unsere innigst geliebte Mutter, Schwester und Tante, Frau Marie Wabel, geborne Glattacker, zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir auf diesem Wege unsern tiefgefühltesten Dank.

Karlsruhe, den 5. November 1863.

Die Hinterbliebenen.

Die Museums-Bibliothek

bleibt wegen Verhinderung des Bibliothekars, des Herrn Oberrevisors Gockel, Dienstag den 10. und Mittwoch den 11. November geschlossen.

Karlsruhe, den 6. November 1863.

Der Vorstand.

Philharmonischer Verein.

Heute **Abend 7 Uhr** Probe von Schumann's „Faust".

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr **außerordentliche Generalversammlung,** wozu sämmtliche Mitglieder eingeladen sind.

Evangel. Stadt-Kirchenchor.

Sonntag den 8. November, **Vormittags 11 Uhr,** Probe in der Stadtkirche für **alle** Mitwirkende.

Chor-Verein.

Heute Abend Probe für 1. Baß und 2. Tenor.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

4. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 10'''	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 7¼	27" 11'''	„	„
6 „ Abds.	+ 7	27" 11'''	„	„
5. Nov.				
6 U. Morg.	+ 9	28" —'''	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 12	28" 1,5'''	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 10	28" 1,5'''	„	trüb

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 8. Nov. IV Quart. 118. Abonnementsvorstellung. **Robert der Teufel.** Große Oper in 5 Akten, von Meyerbeer. Alice: Fräul. Karoline Schenk, vom Herzoglichen Hoftheater zu Meiningen, als Gast.

Karlsruher Rheinbahn.

Carlsruhe	Bahnhof	Abg. 6^{15} Morg.,	11^{30} Vorm.,	5 Abends.
	Mühlb. Thor	„ 6^{24} „	11^{39} „	5^{9} „

Maxau Abg. 7 Morgens, 12^{15} Mittags, 6 Abends

Gestorben:

5. Nov Julie, alt 1 Monat 18 Tage, Vater Lokomotivführer Ritter.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Unterzeichneter macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er seine bisherige Wohnung verlassen und **alte Waldstraße Nr. 17,** bei Herrn Kaufmann Schmitt, eingezogen ist.

Für das bisher geschenkte Zutrauen dankend, bittet um ferneres Wohlwollen

Fr. Appenzeller, Hafner.

Für Gewerbtreibende

ist es von großem Vortheil, wenn ihre Frauen oder Töchter die Buchhaltung, sowie überhaupt die schriftlichen Arbeiten besorgen und sie sich ganz dem Berufe widmen können. Ich glaube daher dem Wunsche Vieler zu entsprechen, wenn ich für Frauen und Töchter einen Kurs in einfacher Buchhaltung (mit Einschluß von Inventar- und den vorkommenden Wechselgeschäften) eröffne.

Auch richte ich für Meister und angehende Gewerbtreibende besondere Kurse ein.
Zeugnisse von angesehenen hiesigen Gewerbtreibenden liegen zur gef. Einsicht offen.
Das Honorar für den vollständigen Kurs beträgt 5 fl.
Eröffnung dieser Kurse am nächsten Montag den 9. November.
Täglich von ½ 2 Uhr bis ½ 3 Uhr Nachmittags und 6 bis 9 Uhr Abends bin ich sicher anzutreffen.

Th. Ehntholt Privatlehrer,
im Gasthof zum Waldhorn, zweiter Stock Nr. 14.

Konzert- und Kabinet-Flügel, Pianinos, Tafelpianos, Harmoniums
stets auf Lager zum Verkauf sowie Verleihen bei

Georg Trau Wittwe,
Zähringerstraße Nr. 100.

Verkauf von Nähmaschinen-Nadeln, Faden, Seide.

Durch Verbindung mit den bedeutendsten Fabriken bin ich in den Stand gesetzt, **Nadeln** für die verschiedenartigsten Nähmaschinen zu den billigsten Preisen zu liefern.

Frau **Luise Spies,** Herrenstraße Nr. 23.

Großes Damenschuhlager
von
J. Menniken,
Schuhfabrikant aus Stuttgart,

empfiehlt unbesetzte Zeugstiefel von 2 fl. an, ringsumbesetzte Zeugstiefel von 2 fl. 42 kr. an und höher, Ziegenlederstiefel in allen Arten, Kinderstiefel von 1 fl. an, Filzschuhe und Filzstiefel von 1 fl. 12 kr. an und höher, ächte prima Galoschen zu 1 fl. 24 kr., für Damen 1 fl., Kindergaloschen 42 kr., für Knaben 54 kr.

Meine Bude befindet sich **Marstallseite** gegen das Schloß, mit Firma versehen.

J. Menniken aus Stuttgart.

Es hat sich das Gerücht verbreitet, ich hätte keine **Converten-Wolle** mehr in Handschlumpen.

Zeige deßhalb hiermit ergebenst an, daß, obwohl die Wolle auf der Maschine verarbeitet viel schöner und reiner wird, bei mir, wie früher, auch geschlumpte Wolle in kleinen Blatt, von der Hand geschlumpt, zu haben ist.

Leopold Weiß, Langestraße Nr. 87.

THEE

in stets gleich guten Sorten zu 1 fl. 48 kr. bis 6 fl. per Pfund.

A. Winter & Sohn,
Grossh. Hoflieferanten.

Für Anfertigung von
Stickereien, Strick- und Häkelarbeiten
empfehle ich:
Terneau-, Castor-, Shawl- und Eis-Wolle,
Gold-, Silber-, Stahl- und Glasperlen,
Stick-, Strick- und Häkelseide,
Stramin und eine neue Auswahl von **Stickmustern,**
sowie die zum Fertigmachen solcher Arbeiten erforderlichen Gegenstände in bester Auswahl.

Friedrich Wirth,
Nachfolger von **C. H. Korn.**

Das **Corsettenlager** der beliebten **Schell**'schen Corsetten von Ludwigsburg ist auf das Reichhaltigste assortirt bei

M. Fröhner, Damenkleidermacher,
große Herrenstraße Nr. 38.

Englische und französische Halsbinden,
das Neueste für die Wintersaison,
Kravattennadeln und Manschettenknöpfe
bei **F. Wolff & Sohn,**
Hoflieferanten.

Nirgends anders als Marstallseite! Marstallseite!

befindet sich während der Karlsruher Messe das große

Herrengarderobe- u. Schlafrock-Lager

von

L. Wormser,

für **diesmal** Marstallseite beim Eingang, die erste Doppel-Bude mit **Nr. 999! Herren-Garderobe!**

Ich mache das verehrliche Publikum Karlsruhe's, sowie die Umgebung darauf aufmerksam, daß es dasselbe Geschäft ist, welches während der Sommer-Saison in dem Laden des Herrn Hoflieferanten Ph. Dan. Meyer sich befand.

Das Lager bietet das Neueste für den Winter; die Auswahl meines Vorraths ist überraschend groß, Stoffe gut und gediegen, Preise enorm billig, daß Jeder, selbst bei geringen Mitteln, sich fein kleiden kann.

Das Neueste in Anzügen, Rock, Hosen und Weste von egalem Stoffe, von 14 fl. an, Ueberzieher von 11 fl. an, Doubles, Havelocks, Chinchilla- und Velour-Ueberzieher von 10 fl. an, schwarze Tuchröcke von 10 fl. an, englische Säcke, Schützen-Joppen von 4 fl. 30 kr. an, Hausröcke von 3 fl. 24 kr. an, Kapuzen, Regenröcke, feine Buckskin-Hosen in hell und dunkel von 4 fl. 48 kr. an, Schlafröcke, Westen von 1 fl. 24 kr. an, sowie eine große Auswahl von **Knaben-Anzügen.**

Merken Sie genau die erste Doppel-Bude mit Herren-Garderobe Nr. 999! Marstallseite! Marstallseite!

L. Wormser,
aus Frankfurt und Landau.

Foyer-Concerte.

Die seit einer Reihe von Jahren im Foyer des Großh. Hoftheaters bestandenen musikalischen Abendunterhaltungen sind von jetzt an in den **großen Museums-Saal** verlegt.

Es werden im Laufe dieses Winters sechs Abendunterhaltungen daselbst gegeben werden, wovon die erste künftigen Montag den 9. d. M. stattfinden wird.

Programm:

1. **Streichquartett** von J. Haydn.
2. **Zwei schottische Lieder** mit Klavier-, Violin- und Cello-Begleitung von L. van Beethoven, gesungen von Herrn Brandes.
3. **Sonate** für Klavier und Cello (op. 69 in A) von L. van Beethoven.
4. **Trio** für Klavier, Violine und Cello (op. 66, C-moll) von Mendelssohn.

Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Abonnements-Bedingungen.

Das Abonnement für alle sechs Abendunterhaltungen beträgt:

für einen reservirten Platz im Saale	4 fl. — kr.
für einen nicht reservirten Platz im Saale	2 fl. 42 kr.
auf die Gallerie	1 fl. 48 kr.

Die verehrlichen Musikfreunde werden hiedurch zur Theilnahme mit dem Bemerken eingeladen, daß von heute an in den Musikhandlungen von A. Bielefeld und A. Frey Billete für sämmtliche Abendunterhaltungen zu haben sind.

Eintrittspreise an der Kasse.

Ein reservirter Platz	1 fl. 24 kr.
Ein nicht reservirter Platz im Saale	1 fl. — kr.
Auf die Gallerie	— fl. 30 kr.

Die Billete sind, mit Ausnahme der Karten auf die Reserveplätze, für jede Aufführung gültig.

Die Unternehmer:

W. Kalliwoda, C. Will, W. Lindner.

Großes Damenschuhlager
von
C. Grossmann,
Schuhfabrikant aus Stuttgart,

empfiehlt unbesetzte Zeugstiefel von 2 fl. an, ringsumbesetzte Zeugstiefel von 2 fl. 42 kr. an und höher, Ziegenlederstiefel in allen Arten, Kinderstiefel von 1 fl. an, Filzschuhe und Filzstiefel von 1 fl. 12 kr. an und höher, ächte prima Galoschen zu 1 fl. 24 kr., für Damen 1 fl., Kindergaloschen 42 kr., für Knaben 54 kr.

Meine Bude befindet sich **Theaterseite,** gegenüber der Ritterstraße, mit Firma versehen.

C. Großmann aus Stuttgart.

Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Ensons, Kaufm. von Bremen. Schuler, Fabr. v. Bochum. Epp, Privat. v. Wieblingen.

Deutscher Hof. Steuert, Kfm. v. Buchheim.

Drei Lilien. Klingel, Wachsfabrikant v. Heidelberg. Walter, Kfm. v. Paris. Bok, Kfm. v. Offenburg.

Englischer Hof. Baron Fiston m. Frau a. Lierland. Baron Oronoff v. Moskau. Löwen, Rent. v. Wien. Neumeister Fabr. v. Leipzig. Lorenz, Fabrik. von Darmstadt. Krauß, Fabr. v. Pfullingen. Unna, Fabr. mit Frau von Brüssel. Levy u. Bauer, Kfl. v. Frankfurt. Haon, Kfm. v. Coblenz. Wittne, Kfm. v. Amsterdam. Krüger, Kfm. v. Basel.

Erbprinzen. Molhorn, Kfm. v. Glauchau. Hinechlif u. Simon, Rent v. London. Huttmann, Kfm v. Hochdorf. Freifrl. Emma v. Stetten, Stiftsdame v. Schloß Stetten. Freifrl. Auguste v. Stetten v. Obersteinfeld. Ikruth m. Frau v. Heidelberg. Kaufmann v. Basel. v. Berstedt v. Freiburg. Kleinbeke, Kfm. v. Cöln. Graf v. Hennin, Stadtdirektor v. Mannheim.

Geist. Redonet m. Frau von Straßburg. Vogt von Gernsbach.

Goldener Adler. Maier, Kfm. m. Frau von Baden. Schorn, Lithograph v. Bonn. Frau Wolf von Mannheim. Miß Mayer v. London. Schaal, Kfm. v Stuttgart. Corelli, Kfm. v. Dürkheim. Deutsch, Kfm. v. Mannheim. Diescher, Polytechniker v. Zürich. Mann, Propr. v. Chur.

Goldener Hirsch. Käser, Zollbeamter v. Kehl.

Goldenes Lamm. Wanner, Gastwirth v. Stuttgart.

Goldener Ochse. Müller, Kfm. a. Sachsen.

Goldenes Schiff. Weil, Weinhändl. von Frankfurt. Hauser, Kfm. v. Rust.

Goldene Traube. Ganzenmüller, Part. m. Frau v. Würzburg. Giebel, Fabr. v. Mainz. Bellegrün, Fabr. v. Mailand.

Goldene Waage. Weibrond, Lehrer von Sulzburg.

Grüner Baum. Henri, Kfm. v. Pforzheim.

Grüner Hof. Weiß, Kaufm. v. Düsseldorf. Meier, Kfm. v. Bielefeld. Lampert, Kfm. von Kissingen. Frau Bone m. Tochter v. Neuchatel.

Hôtel Große. Roggenbrod m. Fam. v. St. Gallen. Ruthenberg, Kfm. v. Aachen. Henkel, Ingenieur v. München. Eden, Kfm. v. Plauen. Landsberger, Kfm. v. Berlin. Harten, Kfm. v. Chemnitz. Poutmann, Kaufm. von Fleuhle. Springmann, Kfm. v. Kitzingen. Dreßler, Kfm. Frankfurt. Münch, Kfm. v. Gera. Arndt, Kfm. v. Stromberg. Elster, Kfm. v. Bremen. Lopp, Kfm. v. Mannheim. Kaiser, Kfm. v. Hohenschwand. Rau, Kfm. v. Kaiserslautern. Mostertz, Kfm. von Dülken. Arrenhold, Kaufm. v. Berlin. Simons, Kfm. von Aachen. Schneider, Kaufm. v. Paris. Levi, Kfm. v. Colmar. James, Kfm. v. Frankfurt.

Pariser Hof. Fabel, Buchhändler m. Fam. v. Badenweiler. Eschopp, Kfm. v. Waldenburg.

Prinz Max. Schüßler, Rent. mit Frau von Baden. Ritzhaupt, Kfm. v. Wien.

Ritter. Frau Henry v. Nancy. Roller, Kfm v. Heilbronn. Vonau, Oekonom v. Thalheim. Prailer, Pfarrverwalter v. Rohrbach. Burger, Bierbrauer v. Prechthal. Wenz, Kfm. v. Königsbach.

Römischer Kaiser. Pister, Landwirth von Speier. Schell, Hotelbesitzer v. Lausanne. v. Braunecker, Gutsbesitzer m. Fam. v. Baden.

Rothes Haus. Bleine, Kfm. v. Mannheim. Schuster, Kfm. v. Jena. Weibel, Kfm. v. Freiburg. Engel, Part. v. Mannheim. Fritz, Goldarbeiter v. Frankfurt. Stehlberg, Fabr. v. Elberfeld. Schultz, Geometer v. Stuttgart.

Schwan. Lotz, Kfm. v Bühl.

Schwarzer Adler. Raber, Kfm. v Nordhausen. Frl. Wurz von Baden.

Stadt Lahr. Bürgle, Gastwirth von Tiefenbronn. Klein, Kfm. v. Waibstadt.

Stadt Pforzheim. Reis, Kfm. v. Bamberg.

Waldhorn. Michel, Kfm. v. Landau.

Weißer Bär. Herker, Kfm. v. Stuttgart. Chombder, Kfm. v. Lyon. Frau Florremer v. Neuchatel. Bartz, Kfm. v. Straßburg. Groos, Kfm. v. Lahr.

Weißer Löwe. Metzger, Kfm. v. Bensheim. Becker, Posthalter v. Hardheim.

In Privathäusern.

Bei Bierbrauer Steiner: Frl. Adolph v. Neupforz und Frl. Weis v. Baden.

Gottesdienst. Sonntag 8. November 1863.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpf. Zimmermann.

Stadtkirche, Vorm. halb 10 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.
Nachm.: Hr. Vikarius Helbing.

Kleine Kirche, Vorm. 1/2 9 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Militär-Gottesdienst:

Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Pfarrverweser Zittel.

Pfründehauskirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Pfarrverweser Zittel.

Christenlehre:

Kleine Kirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpf. Zimmermann.
Nachm. 2 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Pfründehaus Chapel, English divine Service at 3 1/2 o'clock in the afternoon.

☞ Hierzu eine Beilage, betreffend die engl. und franz. Unterrichtsbriefe nach der Methode **Toussaint-Langenscheidt.**

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.